

Vereint in Bewegung „Zeichen setzen“

Ein gemeinsames Dach für Vereine und Gruppen zur Unterstützung der Kommunikation und Kooperation

Projektträger:

Förder- und Freundeskreis der Spielvereinigung Kaufbeuren e. V.

Im Bereich Integration, Gewalt- und Suchtprävention sowie Gesundheitsförderung gibt es zahlreiche Projekte von Sport- und Sozialverbänden. Durch eine Verzahnung dieser Projekte sollen regionale Netzwerke aufgebaut und stetig weiterentwickelt werden.

Dabei führen Information und der Austausch von Erfahrungen zu Synergieeffekten und einer gemeinsamen Strategie.

Das Projekt Vereint in Bewegung „Zeichen setzen“ soll in eine gemeinsame Sportakademie mit den Grundsätzen von Vielfalt, Toleranz und Demokratie einfließen. Die Handlungsfelder Gesundheit und soziale Kompetenzen werden als fester Bestandteil in die Sportentwicklung implementiert.

Ein besonderer Fokus ist dabei auf die soziale Integration von bildungsfernen Kindern und Jugendlichen zu legen.

Die Akteure der landesweiten Initiative sind Partner aus Sport, Gesundheit, Prävention und Soziales.

In einer Meilensteinplanung mit Terminfestlegung und in Gesprächen mit den Kooperationspartnern werden die weiteren Schritte geplant und eine Koordinationsstelle eingerichtet. Die Erarbeitung von Strategien und Projekten geschieht in Arbeitsgruppen mit verschiedenen Vereinen, Einrichtungen und sozialen Institutionen.

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Die Arbeiten münden in eine Dokumentation zur Verfestigung und Herausgabe von Richtlinien für eine gemeinsame Sportakademie. Das Projekt wird unterstützt durch den Bayerischen Kinderschutzbund und den Bayerischen Landessportverband.

Projektleiter: Heinz Burzer

Projektzeitraum: 01.01.2011 bis 31.12.2011



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend